



Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest

Telefon: +49 5204 915-167

Verena Lambers

Telefon: +49 5204 915-282

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse

Bild 1: Zur Logimat 2015 informierte Hörmann über neue Feuerschutztüren, die schon jetzt den Anforderungen der europäischen Produktnorm EN 16034 entsprechen – zukünftig Voraussetzung für den Einsatz von Brandschutzabschlüssen.

Neue Hörmann Feuerschutztür Barrierefrei und für die Zukunft gewappnet

Steinhagen, Februar 2015. Voraussichtlich im Sommer 2015 startet die fünfjährige Koexistenzphase, in der gemäß der neuen europäischen Produktnorm EN 16034 Feuerschutztüren sowohl noch mit der deutschen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung oder auch schon mit der europäischen CE-Kennzeichnung eingesetzt werden können. Die neuen Hörmann Feuerschutztüren entsprechen schon jetzt den neuen Anforderungen und sind zudem als barrierefreie Lösung mit Antrieb erhältlich.

Die der neuen Brandschutznorm entsprechenden Hörmann Feuerschutztüren H3 OD und H16 OD sind bei feuerhemmenden (T30/EI₂ 30) oder feuerbeständigen (T90/EI₂ 90) Anforderungen ab Beginn der Koexistenzphase verfügbar. Nachfolgend sollen auch die hochfeuerhemmende (T60/EI₂ 60) Variante H6 OD und die H12 OD (T120/EI₂ 120) angeboten werden. Optional sind die Feuerschutztüren rauchdicht und mit einbruchhemmender RC 2 oder RC 3 Ausstattung erhältlich.

Die vollflächig verklebte Verbundkonstruktion des Türblatts sorgt für eine hohe Stabilität, sodass der Türflügel passgenau schließt und die Oberfläche dauerhaft planeben bleibt. Ein Verziehen oder unschöne Dellen gehören so der Vergangenheit an. Die Feuerschutztüren sind optional in RAL nach Wahl oder in drei detailgetreuen Holzdekoren erhältlich.

Auch in gewerblich genutzten Immobilien spielt das Thema Barrierefreiheit eine zunehmend wichtige Rolle. Mit dem neuen Hörmann Antrieb HDO 200 ausgestattete Türen öffnen und schließen automatisch und eignen sich damit für alle barrierefreien Bauten und Gebäude, in denen ein reibungsloser Betriebsablauf von besonders großer Bedeutung ist. Bedient werden kann der HDO 200 mit Tastern, Radar- und Bewegungsmeldern sowie allen Bedienelementen des Hörmann eigenen Funksystems BiSecur.

Verkaufsleiter des Hörmann Werks in Freisen, Oliver Bardel, über die Herausforderungen der kommenden Jahre: „Um für die neue Brandschutznorm gewappnet zu sein, haben wir unsere Produktion auf die neuen Klassifizierungsanforderungen umgestellt, die jetzt nicht mehr nur eine eher konstruktive Beschreibung zu Einbau- und Verwendungsregeln der Tür vorsehen, sondern den Fokus auf die Leistungsanforderungen an die Tür rücken. Neben der neuen Produktnorm beschäftigt uns zunehmend das Thema Barrierefreiheit.“

(2.226 Zeichen inkl. Leerschläge)

Bilder und Bildunterzeilen:



Bild 2: Mit dem neuen Hörmann Antrieb HDO 200 öffnen und schließen Türen automatisch und eignen sich damit für alle barrierefreien Bauten und Gebäude, in denen ein reibungsloser Betriebsablauf von besonders großer Bedeutung ist.

Fotos: Hörmann

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest
Telefon: +49 5204 915-167

Verena Lambers
Telefon: +49 5204 915-282

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse